



Pressemitteilung

Nr. 019 vom 06.03.2016

Landkreis Börde mit Einheits- und Verbandsgemeinden im Gespräch

Landrat Hans Walker begrüßte Kommunalpolitiker in Haldensleben

In diesen Tagen trafen sich die Repräsentanten der Einheits- und Verbandsgemeinden mit Vertretern der Verwaltung des Landkreises Börde zu einer Strategieberatung in Haldensleben. Die Beratungsreihe, zu der im Wechsel jeweils die Bürgermeister der Städte und Gemeinden und wie am 2. März 2018 der Landkreis Börde Veranstalter ist, läuft seit vielen Jahren.

In der Regel stimmen sich die Kommunalpolitiker einmal im Quartal zu Fragen ab, die für die gegenseitige Information und das abgestimmte Vorgehen bei strategischen Zielen wichtig sind.



Nach der offiziellen Begrüßung durch Landrat Hans Walker nahmen die Teilnehmer Aufstellung zum Erinnerungsfoto. V. l. n. r.: Dr. Marcus Waselewski (Landkreis Börde), Hans-Werner Kraul (Oebisfelde-Weferlingen), Gerd Ludwig (Oschersleben), Thomas Kluge (Wanzleben-Börde), Landrat Hans Walker, Martin Stichnoth (Wolmirstedt), Nicole Schliebener (Westliche Börde), Sabine Wendler (Haldensleben), Iris Herzig (Landkreis Börde) Thomas Schmette (Elbe-Heide), Erika Tholotowsky (Niedere Börde), Franz-Ulrich Keindorff (Barleben), Kerstin Pitschmann (Hohe Börde), Mathias Weiß (Flechtingen) / Sülzetal und Obere Aller nicht im Bild (Foto Joachim Hoef))

Kontakt:

Uwe Baumgart
Gerikestraße 104
39340 Haldensleben

Telefon: +49 3904 7240-1204
Telefax: +49 3904 7240-51204
E-Mail: presse@boerdekreis.de

Nachdem Landrat Hans Walker über wichtige Kreisangelegenheiten berichtete, ergriff Dr. Marcus Waselewski, Leiter des Fachbereiches 2 beim Landkreis Börde, das Wort. Er stellte die Eckpunkte des Kreisentwicklungskonzeptes des Landkreises Börde vor. Der Kreistag Börde hatte das weitere Vorgehen, bei dem die Gemeinden feste Partner sind, durch Beschluss am 14. Februar 2018 bestätigt. Als Projektpartner arbeitet der Landkreis eng mit der Fachhochschule Harz zusammen.

Zudem wurden die Bürgermeister darüber informiert, dass der Landkreis Börde im April 2018 einen „Runden Tisch“ zum Thema Pflege initiiert. Die Veranstaltung richtet sich an einen festen Teilnehmerkreis, der mehr oder weniger beruflich, ehrenamtlich oder in sonstiger Form mit dem Thema Pflege beschäftigt ist. Natürlich sind die Gemeinden eingeladen, an der Realisierung eines regionalen Netzwerkes zum Thema Pflege mitzuarbeiten. Wer Interesse oder Rückfragen hat, wendet sich an Marlen Tomaszuk, Fachdienst Soziales, Telefon 03904 7240-4169.

Im weiteren Verlauf der Tagung wurde unter anderem auch über Fragen der Umsetzung des KiFöG (Gesetz zur Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in der Tagespflege des Landes Sachsen-Anhalt) und über den aktuellen Sachstand der Breitbanderschließung des Landkreises Börde informiert und diskutiert.

Gastgeber der nächsten Bürgermeisterrunde Anfang Juni 2018 ist dann die Verbandsgemeinde Elbe-Heide. Dann wird es die Aufgabe von Verbandsgemeindebürgermeister Thomas Schmette sein, die Tagung vorzubereiten und die Gäste zu begrüßen.